

## Baz Ot'Shar

### Kurzer Lebenslauf

Geboren vermutlich am 19.07.270 NIZ auf San Keledrin / Kerunius-System. Genaue Zeit sowie Ort und Eltern unbekannt. Aufgefunden in den Slums von Harore, Hauptstadt von San Keledrin. Aufgewachsen in einem Heim für Waisenkinder in der Hauptstadt. Mit 14 Kontakt zur dortigen Kampfsportschule der Keb'Dalan und seinen Vorsitzenden Kanscho Isk Mer'Ket bekommen; Aufnahme in die Shujin-Schule mit 15, Aufnahme in den Clan der Keb'Dalan mit 16. Erlangung des ersten Abzeichens und damit Abschluss der Ausbildung mit 20, danach 4 Jahre lang Intensiveinsatz auf der Straße. Erfolgreiche Durchführung dreier bemerkenswerter Einsätze (1 x Personenschutz, 2 x Liquidation von Konkurrenten)

### Der Clan der Keb'Dalan

Der squiesische Keb'Dalan-Clan ist nicht besonders groß und hat ca. 8.000 Mitglieder auf San Keledrin sowie auf anderen Planeten des Kerunius-Systems. Der Clan ist nicht besonders alt im Vergleich zu manchen terranischen und squiesischen Adelshäusern, erfreut sich jedoch respektabler 300 Jahre Kontinuität oder Wachstum.

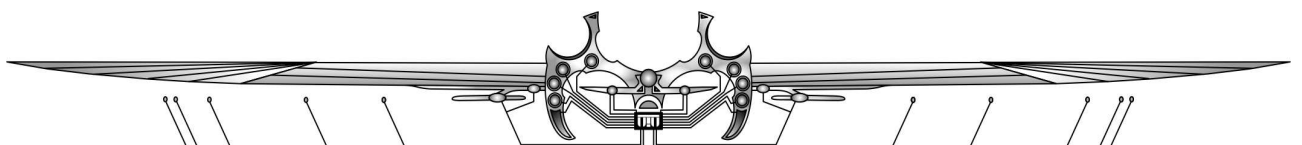
Die meisten Clanmitglieder arbeiten in den offiziellen Unternehmen des Clans, zum einen einer systemweiten Kette von Kampfsportschulen und zum anderen einem Vertrieb von Kampfsportartikeln, die beide in der Keb'Dalan AG zusammengefasst sind. Einige Clanmitglieder arbeiten auch an verschiedenen Positionen in Firmen, die Anteile an der Keb'Dalan AG besitzen und versuchen auf diese Weise das Clanansehen zu mehren.

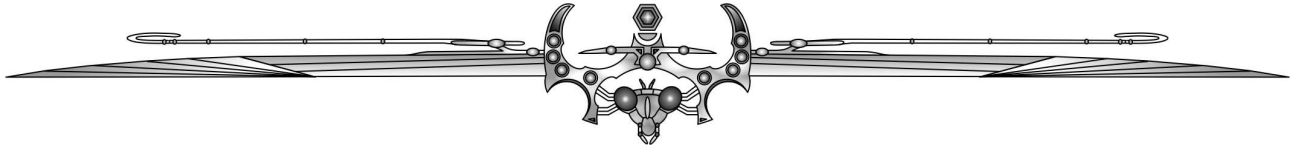
Kinder von Keb'Dalan-Mitgliedern werden nicht automatisch zum Clan gezählt. Die Aufnahme erfolgt nach strengen Auswahlkriterien und wie der Bedarf an bestimmten Kräften ist, wobei das Wachstum insgesamt sehr begrenzt ist. Es ist natürlich auch kein Geheimnis, dass die Kinder verdienter Clanmitglieder allein durch ihre Erziehung bessere Chancen haben.

Die Auswahl der Bewerber wird durch den Dreierat (s.u.) vorgenommen. Auch sehr seltene Ausschlüsse können hier beschlossen werden. Mitglieder des Clans sind diesem zur absoluten Treue verpflichtet, dafür ist ihnen die lebenslange Unterstützung des Clans gewiss.

Der Clan untersteht dem so genannten Dreierat. Dieser besteht aus festgelegten Positionen, welche über die Macht und Ressourcen des Clans gebieten. Es handelt sich um den Sensei der Shujin-Schule (z.Zt. Atis D'Vor), den Vorstandsvorsitzenden der Keb'Dalan AG (z.Zt. Jart Keb'Dalan) und den Clanführer (z.Zt. Vaer Keb'Dalan). Letzterer wird alle 10 Jahre aus dem Clan gewählt.

Entscheidungen des Dreierates müssen nicht einstimmig ausfallen, jedoch mehrheitlich. Viele Abstimmungen geben jedoch mal dem Clanführer, mal dem Sensei und noch ein anderes Mal dem Firmenboss mehr als eine Stimme, so dass man schnell die Übersicht verliert, wer wann wie stimmen darf. Aus diesem Grunde wurde ein kompliziertes Clangesetz geschaffen, das von einem Schiedsgericht überwacht wird.





Hauptsitz und Hauptwohnort des Clans ist ein gut bewachtes kleines Waldgrundstück in einer der Parkanlagen der Hauptstadt von ca. 1 km<sup>2</sup> Größe.

### **Die Shujin-Schulen der Keb'Dalan**

Der Clan der Keb'Dalan und die Shujin-Schulen sind eng miteinander verschmolzen, was kein Geheimnis ist und durch den Sensei im Dreiererrat deutlichen Ausdruck findet. Offiziell ist die Schule eine "Vereinigung für Meditation und Askese". Es ist ein eingetragener Verein, der entsprechende Bildungsveranstaltungen durchführt und in die Schulen einlädt, an denen Kampfkunst gelehrt wird, wobei letztere natürlich niemals zum Angriff, sondern zur Verteidigung, am meisten aber zur Lehre der inneren Balance dient.

Der oberste Führer der Shujin-Schule ist der Sensei, der zusammen mit drei von ihm ausgewählten Kanschos die Geschicke der Schule von der Clanzentrale aus lenkt. Zwei dieser Kanschos sind die psionischen Lehrer der Schule, was jedoch außer dem Clanführer niemand sonst weiß.

Eine der Besonderheiten der Schule ist, dass sie psionische Lehren in ihrem Kanon enthält. Es handelt sich dabei um den Ast der Kontrolle des Geistes. Das Wissen darum ist natürlich streng geheim, da nicht kontrollierte Psionik nach den Gesetzen des Imperium hochillegal ist. Daher werden auch nur die Shujin im Range eines Kanschos in die Geheimnisse der Telepathie eingeweiht.

Die Schule besitzt 15 Stützpunkte auf San Keledrin und 5 weitere auf den anderen Planeten des Systems, jeweils mit eigenen Kampfsportschulen. Jeder Stützpunkt hat einen Kanscho als Ausbilder, 2-3 erfahrene Shujin und 1-2 unerfahrene Kyos. Weiterhin sind in jedem Stützpunkt zwischen 20 und 800 Schüler der Kampfkunst in den Kursen eingeschrieben, die nicht zu den eigentlichen Shujin-Schulen gezählt werden.

Die Schule nimmt Aufträge vielerlei Auftraggeber an wenn die Bezahlung stimmt. Darunter fallen alle Arten von Überwachung, Spionage, Informationswiederbeschaffung, Personenschutz, leichte Kampfaufträge bis hin zur Liquidation. Bevorzugte Auftraggeber sind Konzerne und mittlere Adelshäuser, ausgeschlossene Parteien sind das Imperium oder die lokale Polizei.

Jedes Mitglied der Shujin-Schule trägt seine Ehrenzeichen offen sichtbar als Metallplättchen an einer dünnen Kette entlang des Ohres. Diese werden nur abgenommen, wenn die Umstände es erfordern. Die Shujin selbst wohnen in claneigenen Wohnungen und erhalten je nach Rang und Verdienst eine feste Zuwendung, die ihnen einen guten Lebensstandard erlaubt.

